

## 06. Oktober 2013 SMVC Schlussfahrten...

### Die LadyDrivers laden zur "Kreuzfahrt" in die Innerschweiz ein...



Bericht: Gaby Hahn  
Fotos: Rolf Schiess  
Juliette Gygax  
Claudia Müller

Ein lustiger Auftrag: "LadyDrivers - Ihr seid dran und dürft das SMVC-Schlussfahrten 2013 organisieren. Wie bekannt sollte es ein einmaliges, fantastisches und nachhaltiges Ereignis werden. Viel Glück und happy Landing...). So oder ähnlich tönte es an einer Vorstandssitzungen des SMVC. Nach kurzem Durchatmen erkennt man bei Claudia Müller ein Schmunzeln. "Ja das werden wir hinkriegen, keine Frage und es wird hammermässig...". Die Ideen sind deren Viele, doch schon bald einigt man sich auf eine Kreuzfahrt. Eine Kreuzfahrt und dann noch in der Innerschweiz? Schon eine abgefahrene Sache. Doch bald standen die Eckdaten fest: 1-3 Pässe, 2-4 Seen, passend zur Kreuzfahrt, einige Pausen und ein gutes Mittagessen. und es sollte "ufi und abi gah". Auch verdursten sollte niemand und die Seekrankheit sollte auf ein Minimum beschränkt werden. Wetter? Kein Verlass, bleibt aussen vor. Nach viel Hirnschmalz, einigen feucht, fröhlichen Meetings war die Kreuzfahrt gebucht.

Am 06. Oktober 2013 ab 08:30 begann die Kreuzfahrt an den Destinationen Süd, Restaurant Frohsinn Küssnacht am Rigi und Nord, Restaurant Luegeten, Pfäffikon Schwyz. Die 8-köpfige-Crew, die sich am Samstagnachmittag in Unteriberg intensiv mit den Vorbereitungen beschäftigte, wurde bereits am Empfangsdesk und bei der Einweisung wieder aktiv.

Insgesamt 58 Oldtimer mit 129 Mann Besatzung (und natürlich Frauen) standen ab 10:00Uhr unter Dampf für die Kreuzfahrt mit dem Ziel Ratenpass. Der Älteste mit fast 80-Jahren, mit 4- und 8- Zylindern, vom unverwüstlichen Ford über die alltägliche Marken VW (auch ein Bulli war dabei), bis zum vornehmen Bentley und Rolls Royce, heissblütige Alfas, Maseratis, „Schwedenstahl“ Volvo und Saab, blubbernde Mustangs, Cadillacs und viele weitere automobile Raritäten, erfreuten die Beteiligten und die Besucher. Auch der Anblick der Besatzungen ist eine wahre Augenweide. Und faszinierend ist es, wenn ein Ford 1931 von einer Kapitänin mit geschätztem Jahrgang 1983 behänden die Anlagestelle entert. "Synchronisierung? Frau schaltet doch mit Zwischengas, Null Problemo..."

Eine klare Ansage, die LadyDrivers sind weiter auf Erfolgskurs. Jeweils 2 Fahrrouten von Norden und Süden standen zur Auswahl. So konnten die Besatzungen zwischen einer anspruchsvollen und einer leichten Route wählen. Pfäffikon, Etzelpass, Sihlsee, Unteriberg, Schwyz, Sattel, Ägerisee, Raten waren die Destinationen bei der Fahrt von Norden her. Von Süden, Küssnacht a. Rigi, Art-Goldau, Lauerzersee, Schwyz, Ibergereg, Unteriberg, Sihlsee, Sattel, Ägerisee, Raten. Selbstverständlich wurde die Fahrt mit unbekanntem, herrlichen Streckenabschnitten „gewürzt“. Rund 2 Stunden reine Fahrzeit, erlaubten den aus der ganzen Deutschweiz angereisten „KreuzfahrerInnen“ die Innerschweiz von seiner landschaftlich, herrlichen Seite kennen zu lernen.

In Unteriberg kreuzten sich die Oldtimer vor dem Hotel Yberigerhof. Bei leichtem Sonnenschein und erträglichen Temperaturen trafen sich die Fahrerinnen und Fahrer zu einer Verpflegungspause auf dem Parkplatz. Ein Kommen und Gehen von Oldtimern entzückte die Pausierenden und die Passanten.

Auch die Gastronomie, Restaurant Luegeten in Pfäffikon, das Restaurant Frohsinn in Küssnacht, der Yberigerhof in Unteriberg, passten mit ihrer Gastfreundschaft perfekt zu dieser Kreuzfahrt. Die LadyDrivers als Einweisposten - da macht das Parkieren besondere Freude...

Im Restaurant Raten wurde die ganze Mannschaft hervorragend mit einem 3-Gang-Menü verwöhnt.

Auf dem reservierten Parkplatz mit 58 Oldtimern fanden sich Fachpersonen, Enthusiasten und zufällige Besucher zu einem engagierten Gespräch ein. Und so manche Wandergruppe nutzte die Situation für einen Blick auf und in das alte Blech.

Die SMVC-Prominenz war gewichtig vertreten, Rudi Wenger, langjähriger, ehemaliger Präsident des SMVC, Martin Bertschinger, Vizepräsident SMVC, die Sektionspräsidenten, Henry Boschetti, Zentralschweiz, Ruedi Schawalder, Ostschweiz, Urs Bernasconi, Zürich und René Vetter, Vizepräsident Nordwestschweiz und selbstverständlich Claudia Müller, Präsidentin der LadyDrivers liessen die Wichtigkeit der Veranstaltung erahnen. Und wie war das Befinden bei der Prominenz? „Hervorragend, perfekte Organisation, herrliche Gegenden, Service und Verpflegung, top.“ Unser Fazit. Eine Kreuzfahrt ist bekanntlich lustig und nicht nur das. Für alle Beteiligten war diese Ausfahrt fantastisch. Gerade die „Kreuzfahrt“, bei der sich die Oldtimer entgegenfahren und die vier Routen, bei denen die Einen abzweigen, mal vorne und wieder hinten auftauchen, hat die Beteiligten fasziniert. Ein rundum gelungener Auftritt der LadyDrivers. Ziel erreicht, hammermässig...

Sicher darf ich auch noch auf die engagierten und für den reibungslosen Ablauf verantwortlichen Personen hinweisen.

<b>Claudia Müller</b>	Regie, Planung, Sponsoring, Gastronomie, Empfangsdesk
<b>Gaby Hahn</b>	Gastronomie, Reservation, Unterkunft
<b>Cecile Greminger</b>	Parkingmanagement
<b>Esher Betschart</b>	Parkingmanagement, Schraubzeug
<b>Monique Bättig</b>	Produktion, Empfangsdesk
<b>Ursula Schüpbach</b>	Empfangsdesk, Finanzen
<b>Gisell Hügli</b>	Produktion, Empfangsdesk
<b>Juliette Gygax</b>	Produktion, Verpflegung, Parkingmanagement
<b>Irene Mayer</b>	Administration, Personal, Parkingmanagement
<b>Heidi Sommer</b>	Parkingmanagement
<b>Peter Gygax, STAFF</b>	Produktion, Verpflegung, Parkingmanagement
<b>Rolf Schiess, STAFF</b>	Technik, Verpflegung, Parkingmanagement
<b>Eloy, Gismo</b>	Security

und herzlichen Dank für folgendes Sponsoring:

<b>Frank Aeschlimann</b>	Powerdrink
<b>Esther Betschart</b>	Kugelschreiber
<b>Rita Larcher</b>	Klebefähnchen
<b>Unbekannt</b>	Finanzierung Apéros